



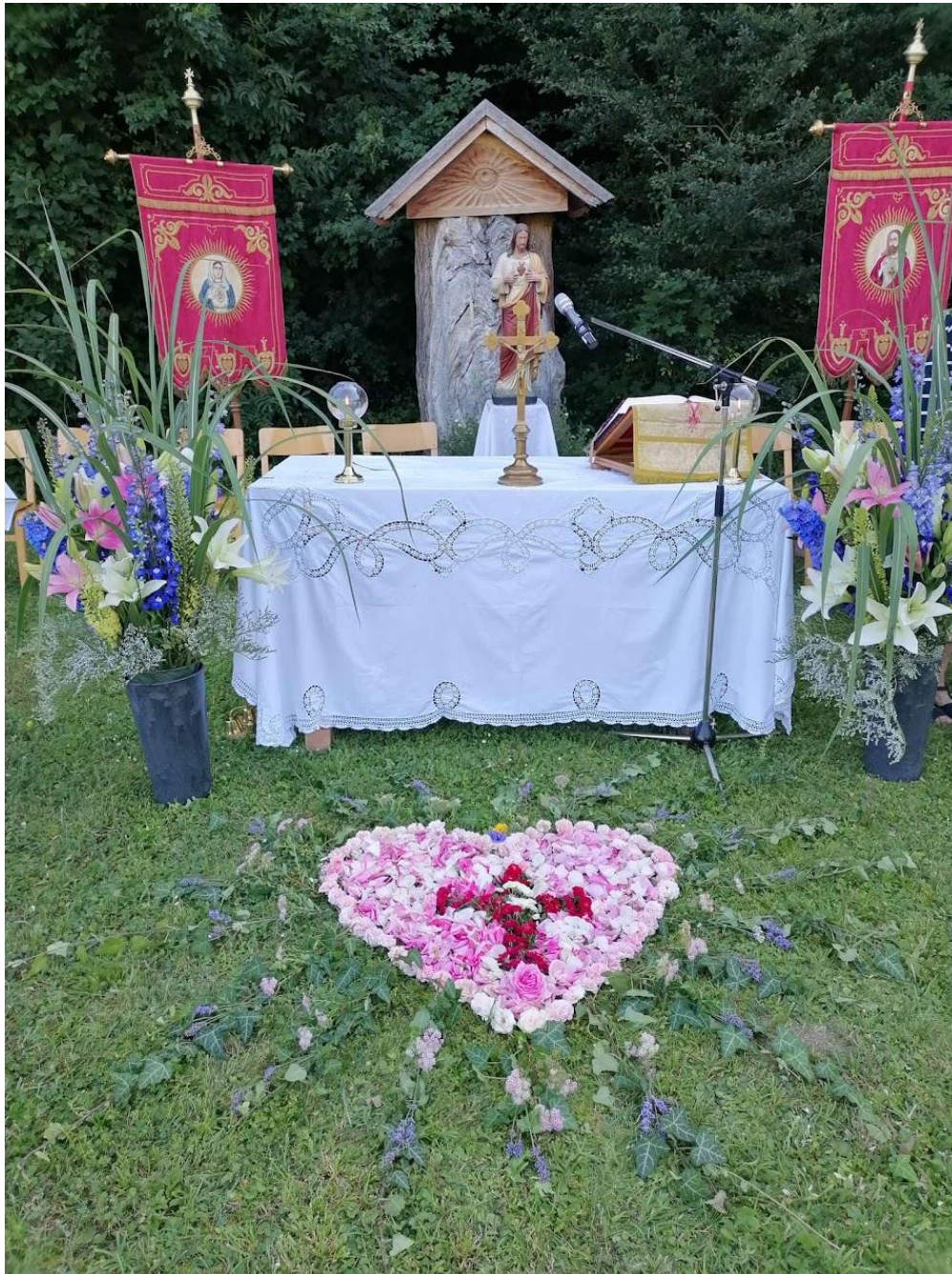
Wolfsgrabner  
**Pfarr  
blatt**



Nr. 444

Juni 2026

Jg 41



**Er hat ein Herz für uns!**

***Herz Jesu Fest***

***Sonntag, 14.Juni um 9:30 Uhr***



## Liebe Leserinnen und Leser!

Alles neu macht der Mai..., ein bisschen stimmt dieser Spruch heuer für unseren Pfarrverband und auch für Wolfsgraben. Unser bisheriger Pfarrer, Marcus König, wird mit September unseren Pfarrverband verlassen und im kommenden Jahr auf seine angeschlagene Gesundheit schauen, um dann im Herbst 2027 an einem anderen Ort neu zu beginnen. Auch bei uns im Kalasantinerorden, dem auch ich angehöre und dem Kloster und Pfarre in Wolfsgraben anvertraut sind, gibt es nach dem

Generalkapitel im April viele Veränderungen, die ich hier nicht alle aufzähle, allerdings betrifft eine erfreuliche Veränderung auch uns hier: P. Bruno Meusburger wird im August hier bei uns einziehen, zuletzt war er Pfarrvikar in den Kalasantinerpfarren St. Josef, Reinlgasse und Reindorf in Wien. Im nächsten Pfarrbrief wird er sich auch vorstellen. Wer die Leitung unseres Pfarrverbandes hier übernehmen wird, ist noch offen. Ich darf Sie bitten, um eine gute Lösung zu beten.

## Ein Rückblick auf den Wonnemonat

Am **1. Mai**, dem Fest des hl. Josef des Arbeiters, fand wieder unsere stimmungsvolle Andacht bei der Josefsklausur statt, zu der heuer eine ansehnliche Zahl an Mitfeiernden kam. Das Bläserensemble unter der Leitung von Markus Embacher hat diese Feier inmitten der aufblühenden Natur sehr bewegend gestaltet.

Am **Florianisonntag** hatten wir die Mitglieder der FF-Wolfsgraben zu Gast, um mit ihnen die hl. Messe zu feiern und für ihren Einsatz zu danken und um



Schutz und Segen für ihrer herausfordernden Aufgaben zu beten. Der Gottesdienst wurde in bewährter Weise schwungvoll zur Osterzeit passend von unserem Chor „sing and pray“ unter der Leitung von Helgard Saminger gestaltet. Auch alle Erstkommunionkinder waren zugegen und bei der anschließenden Agape erhielten sie ihr Erstkommunionsgeschenk. Danke an Berta Aschauer und alle Mithelfenden, die das Pfarrcafé an diesem Tag ausgerichtet haben. Besonders schön und berührend war die **1. Jugendvigil** in Wolfsgraben am

Samstagabend des 9. Mai, darüber gibt es einen Bericht in diesem Pfarrblatt. Die Kinder- und Familienmesse am Muttertagssonntag war durch unsere Musizierenden sehr freudig und im Anschluss gab es eine Muttertagsüberraschung für alle Mütter und Frauen aus dem Hause Zottl, Vergelt's Gott vielmals dafür! Unsere Fußwallfahrt nach Mariazell haben wir aufgrund des angekündigten schlechten Wetters (der Regen in diesen Tagen war allerdings angesichts der herrschenden Dürre ein großer Segen!) und der Kälte abgesagt, was vielen, die mitpilgern wollten, sehr leidgetan hat. Ich möchte mich an dieser Stelle besonders bei Andreas Hochmuth und Sr. Lisbeth bedanken, die alles schon vorbereitet hatten (was eine wirkliche logistische Großleistung ist) und dann wieder alles storniert haben. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder zur großen Mutter Österreichs pilgern können. Aufgrund meiner Aufgabe als Bischofsvikar darf ich jetzt auch an verschiedenen Orten jungen Menschen das Sakrament der Firmung spenden, was immer ein bewegendes Erlebnis ist, deswegen war und bin ich auch heuer besonders in „Pfingststimmung“. Der Heilige Geist Gottes, der als der große „AD-VOCATUS“, der Herbeigerufene, der Beistehende, der Verteidiger und Tröster angerufen wird, möge diesen jungen Menschen in ihrer Erwartung für das Leben, in allen Herausforderungen, die unweigerlich – gerade in unseren Zeiten – auf sie zukommen werden, genau das sein und sie alle offen für ihn machen. Genau diese Aufgabe, die uns durch den Heiligen Geist als Kirche gegeben ist, hat Papst Leo XIV. in seinem ersten großen Schreiben „Magnifica humanitas“ (die großartige Menschheit) aufgegriffen und zur Verteidigung der Menschheit angesichts der technologischen Herausforderungen durch den Epochenwandel(!), in dem wir durch die sogenannte „Künstliche Intelligenz“ stehen, aufgerufen. Nach diesem Intermezzo zurück zum Pfingstfest, das wir mit einer sehr schönen Messe in unserer sehr vollen Kirche (viele mussten leider stehen) und mit Alberto Feltracco an der Orgel würdig feiern konnten. Am Pfingstmontag empfangen 18 junge Menschen, davon auch eine 20-jährige junge Frau und ein 19-jähriger junger Mann, durch unseren lieben Firmspender, den Don Boscosalesianer Provinzial P. Siegfried Kettner, der heuer zum fünften (und leider zum letzten Mal bei uns war, weil er eine neue Aufgabe bekommt) das Sakrament der Firmung. Auch



zu unseren Maiandachten noch ein Wort: Sie finden immer bei verschiedenen Marterln in unserem Pfarrgebiet statt und werden von Mitgliedern unserer Pfarre immer sehr kreativ und liebevoll gestaltet – was inmitten der Schöpfung besonders erbaulich ist. Danke auch für die Bewirtungen bei Familie Stengg, von den MitarbeiterInnen im Heimbautal und bei Familie Ott.

### **Herz Jesu Monat Juni**

Diese Zeit ist für uns in Wolfsgraben besonders wichtig, weil unsere Kirche diesem Heiligsten Herzen geweiht ist. Am Freitag, den 12. Juni ist das Hochfest des Herzens Jesu, bei uns ist aus diesem Grund ab 8h bis darauffolgenden Herz Mariensamstag 18h durchgehend auch während der Nacht eucharistische Anbetung in der Kirche. Vielleicht haben Sie Zeit, da einmal vorbeizukommen, und ein wenig in der Kirche zu verweilen, ich kann Ihnen versichern, Sie werden es nicht bereuen, da gibt es viele „Geschenke“! Am Herz Jesu Sonntag, den 14. Juni werden wir eine Feldmesse auf unserer Wiese feiern und dann mit dem Herrn in unserer Mitte durch unseren Ort ziehen, diesmal auf einer neuen Route (Hauptstraße, Edi Linser-Straße, Hauptstraße zur Kirche und zum Abschlussegen), danach gibt es einen Frühschoppen.

Am Sonntag, den 21. Juni ist um 10h Pfarrverbandsmesse in der Stadtpfarrkirche Purkersdorf, dabei werden wir auch Pfarrer Marcus König verabschieden, dazu möchte ich besonders herzlich einladen!

Ich möchte meine Gedanken mit einem Zitat aus dem Schreiben Papst Franziskus' über das Herz Jesu schließen: „Dieses Herz ist der Sitz der Liebe, einer Liebe, die Gott seinem Volk immer wieder erklärt hat: ‚Weil du in meinen Augen teuer und wertvoll bist und weil ich dich liebe.‘ (Jer 43,4,); ‚Kann denn eine Frau ihr Kindlein vergessen, ohne Erbarmen sein gegenüber ihrem leiblichen Sohn? Und selbst wenn sie es vergisst: Ich vergesse dich nicht. Sie her: Ich habe dich eingezeichnet in mein Herz.‘ (Jer 49,15f); ‚Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt, darum habe ich dir die Treu bewahrt.‘; der Prophet Hosea spricht sogar vom Herzen Gottes: ‚Mit menschlichen Fesseln zog ich sie, mit den Banden der Liebe.‘ Wegen eben dieser verachteten Liebe konnte er sagen: ‚Gegen mich wendet sich mein Herz, heftig entbrannt ist mein Mitleid.‘ (Hos 11,8). Doch es wird stets die Barmherzigkeit siegen (Hos 11,9), die ihren höchsten Ausdruck in Christus findet, IHM, dem letztgültigen Wort der Liebe.“

**Dass wir diese unbegreifliche Liebe spüren und ihr Antwort geben,  
das wünsche ich uns allen für diesen Monat,**

**Euer Pater Erich**

# „Gott spüren“

## Ein Beitrag von jungen Menschen zum Herz Jesu Monat

In einer unserer Jugendgruppen habe ich die Teilnehmenden gebeten, etwas zu schreiben zum Thema: Wo Habe ich Gott schon gespürt? Einige Auszüge möchte ich hier wiedergeben:

„Als ich ziemlich am Boden war und nicht mehr weiter wusste. Als ich nicht mehr wusste, wie ich das Leben bewältigen soll, hat Gott mir Menschen geschickt, denen ich mich anvertrauen konnte, um meine Probleme bewältigen zu können...Zurzeit spüre ich Gott, indem er mir hilft, meine Gefühle zu ordnen und mich auf den richtigen Weg zu leiten, zu erkennen, was das Richtige für mich ist und wohin mich mein Herz führt. Dafür bin ich sehr dankbar.“

„Man weiß nicht, was man hat, bis es nicht mehr da ist. Gott ist immer da. Seine Anwesenheit fällt nicht auf, solange bis sie weg ist. Gott ist wie die Luft zum Atmen, deren Kostbarkeit man sich erst nach dem Untertauchen ins Wasser bewusst wird.“

„Gott habe ich im Nachhinein erst in der Firmvorbereitung gespürt, zu dem Zeitpunkt aber noch unbewusst. In der Nacht nach der Firmung habe ich von Gott geträumt, am Abend des nächsten Tages habe ich gebetet. Seitdem ist Gott/Jesus immer bei mir, mal mehr mal weniger. Meistens wenn ich ihn brauche, ist er einfach präsenter oder wenn ich mich bewusst konzentriere...auch beim täglichen bewussten Gebet in der Schule oder unseren Ruhephasen in Religion, wo wir bewusst zehn Minuten Stille machen, und wir beten dürfen.“

„Beim Grab meiner Schwester. Als ich am Boden war. Am ersten richtigen Tag hier in Wolfsgraben.“

„An besonderen Orten. Auf einem Berg. Beim Schauen in die Augen von kleinen Kindern.“

„Als ich eine gefährliche Felswand hinaufgeklettert bin.“

„Beim Beten am Abend. Bei meiner Firmung. Bei der Messe.“

„Bei der Firmung. In schönen Momenten, z.B. beim Empfang der Kommunion“.

## ▶ JUNGE KIRCHE | JUGENDVIGIL – Nachtgebet der Jugend



Die Jugendgruppe **#Jesus lebt** hatte sich bereiterklärt, die erste Jugendvigil, das Nachtgebet der Jugend am **Samstag, den 09. Mai 2026** zu gestalten.

### AUSSETZUNG

P. Erich führte uns in das Geheimnis und Geheuk des Allerheiligsten nochmal ein, bevor er es feierlich aussetzte und uns in eine Zeit der Stille „entließ“.



**JESUS MEIN FREUND** | Mit den Impulsen „Jesus ist gegenwärtig“, „Jesus mein Freund“, „Jesus hilft mir“ und „Die Mutter Jesu, Maria“ wurden wir durch die Jugendlichen durch das Nachtgebet geführt.

### KERZENPROZESSION

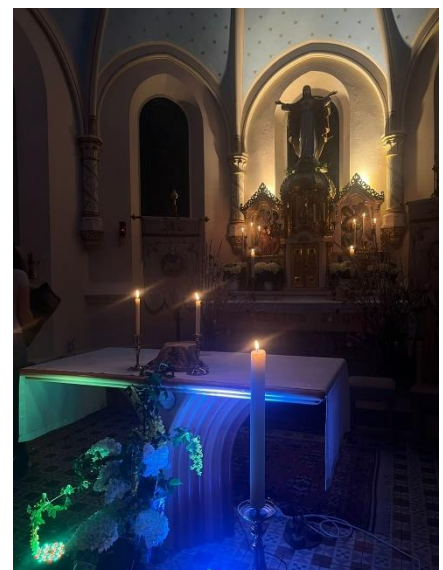
Dass wir mit Jesus gemeinsam unterwegs sind, zeigt auch die Kerzenprozession zum Kreuz auf der Pfarrwiese als auch zur Lourdesgrotte im Pfarrgarten.

### SEGEN PRÜFUNGEN

Zum Abschluss gab es den schon fast traditionellen Einzelsegen für die kommenden Prüfungen, diesmal mit dem Allerheiligsten – Auge in Auge.

### für EINSETZUNG

Nach der Einsetzung des Allerheiligsten in den Tabernakel, entstand für viele plötzlich eine Leere, den etwas, was uns vertraut wurde, war wieder aus unserer Wahrnehmung, aber nicht aus unserem Herzen.



*Diese gemeinsame Zeit hat jeden von uns wirklich berührt, denn viele kleine Momente der Besinnung und seiner Gegenwart formten ein wunderbares Gefühl der Dankbarkeit und des Friedens.*

Die **nächste Jugendvigil**, das Nachtgebet ist mit Ende September 2026 als Start in das neue Schuljahr geplant.

JUNI

28

### ▶ Schuljahresabschlussfest

Am **28. Juni** ist der letzte Öffnungstag vor den Sommerferien. Deshalb laden wir zu einer **kleinen Abschlussfeier** in den Jugendraum im Pfarrzentrum herzlich ein. Komm vorbei und feiere mit. Neben unterschiedlichen Aktivitäten (*Jux – Tombola, lustigen Stationen*) gibt es auch ein *Buffet* und die *Pop Corn Maschine* wird angeworfen.

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 20:00 Uhr**



AUGUST

28

### ▶ FERIENSPIEL | Abenteuer Kirche

Im Rahmen des Wolfsgrabener Ferienspiels laden wir unter dem **Motto „Abenteuer Kirche“** am **28. August** herzlich ein. Erkunde Deine Pfarrkirche einmal von einer Dir unbekanntem Seite, erfreue Dich bei interessanten Aktivitäten mit abschließendem Palatschinken – Essen. Lasst Euch überraschen!!

**Beginn: 15:00 Uhr**



Einfach zum

# Nachdenken

P. Siegfried Kettner, der heurige Firmspender in Wolfsgraben, betonte in seiner Predigt am Pfingstmontag, wie wichtig es ist, wenn man auf Reisen ist, dass man immer gut ankommt. So erinnert er sich mit Freude, wenn er von seiner Mutter wegfuhr, dass er immer anrufen musste, dass er gut angekommen ist.

Nicht nur bei Reisen ist das Ankommen wichtig, auch am Weg mit oder in einer Gemeinschaft, wie unsere Pfarre. So führt er aus, wie wichtig dies für jeden von uns ist, aber speziell für Jugendliche, welche Orientierung und Werte auf ihrem Lebensweg suchen.

Viele von uns geben durch ihre authentische Form ihren Glauben zu leben, viele Impulse für diese Menschen. Dies ist mir gerade heute, im Rahmen der Firmung aufgefallen. So unterschiedlich unsere **Gebetspaten: innen** auch als Personen sind, so kraftvoll geben sie ein gemeinsames freudiges und ehrliches Zeugnis für ihren Glauben an Jesus Christus.

In einer Zeit, wo wirkliche Zuwendung und Verbindlichkeit im Schwinden ist, haben die Jugendlichen doch erkannt, dass dies – die Gebetsbegleitung für sie – etwas Ehrliches ist!!!!

Auf die Wichtigkeit eures stillen Dienstes für die Seelen der Jugendliche sei hier, aus meiner innigsten Überzeugung, hingewiesen. Danke Euch dafür!!

*Siegfried Kettner*

# **Dr. Marcus König – 10 Jahre Pfarrer von Wolfsgraben**

**Pfarrer von Wolfsgraben vom 01.09.2016 bis 07.09.2026**

Als P. Johannes 2016 seinen 75. Geburtstag feierte war die Zeit gekommen, dass er seinen wohlverdienten Ruhestand antreten und seine Pfarrgemeinde in die Hände eines jungen Pfarrers legen konnte.

Mit unserem neuen Pfarrer Dr. Marcus König waren wir schon seit der Gründung des Seelsorge-raumes mit den Pfarren Purkersdorf, Maria Schnee (Tullnerbach) und Maria im Wienerwald (Tullnerbach) im Jahr 2015 verbunden.



Im Jahr 2020 wurden wir - nach vielen eingehenden Beratungen - mit den oben genannten Pfarren zum Pfarrverband Wienerwald Mitte.

Wir durften Pfarrer Marcus bei den verschiedensten gemeinsamen Festen, Feiern und Aktivitäten wie Pfarrverbandsmesse, Pfarrverbandskreuzweg, Pfarrverbandsklausuren und Pfarrver-



bandsausflug kennen lernen. Aber Pfarrer Marcus kam auch regelmäßig zu uns nach Wolfsgraben, um mit uns den Sonntagsgottesdienst zu feiern – und wir feierten gemeinsam Kindermessen, Erntedank und das Fest der Freude, ...

Der Höhepunkt unseres gemeinsamen Weges war sicherlich die Pfarrverbandsradiomesse am 24. Feber 2019 in unserem Pfarrsaal in Wolfsgraben.



***Pfarrer Marcus konnten wir stets als einen korrekten, besonnenen und freundlichen Pfarrer erleben und wir wollen uns bei ihm für die gute Zusammenarbeit, für die Unterstützung unserer Arbeit und Vorhaben und für das Vertrauen, welches er uns stets entgegengebracht hat, ganz herzlich bedanken und sagen Vergelt's Gott für sein Dasein und für sein Engagement.***

***Lieber Marcus,***

***Abschiede sind Tore in eine neue Welt.***

***Möge dein Glaube, für den du lebst und den du an Andere weitergibst, dich weiterhin tragen und leiten.***

***Wir wünschen dir viel Kraft und ein Vertrauen auf die Zusage Gottes sowie für deinen weiteren Lebens- und Schaffungsweg alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!***

Regina Bugkel  
im Namen der Pfarre Wolfsgraben

# Floriani Messe



Fotos: Toni Lutsch

# Festliche Erstkommunion in Wolfsgraben

Unter dem berührenden Thema „Gottes Seil hält uns“ feierten die Erstkommunionkinder in Wolfsgraben ein wunderschönes Fest des Glaubens. Der gesamte Pfarrsaal mit allen Gästen erlebte einen tiefgehenden Gottesdienst, den die Mädchen und Buben voller Freude und Begeisterung aktiv mitgestalteten. Beim feierlichen Empfang der heiligen Kommunion war die Gemeinschaft spürbar. Ein unvergesslicher, lebendiger Tag, der den Kindern zeigt, dass Gottes starkes Band sie durch das Leben trägt.

Patricia Widemann

+++++



+++++

## Hl. Firmung

Am Pfingstmontag empfangen 18 junge Menschen, davon auch eine 20-jährige junge Frau und ein 19-jähriger junger Mann, durch unseren lieben Firmspender, den Don Boscosalesianer Provinzial P. Siegfried Kettner, der heuer zum fünften (und leider zum letzten Mal bei uns war, weil er eine neue Aufgabe bekommt) das Sakrament der Firmung.



**An der Andacht bei der Josefsklaus (oberhalb des Wolfsgrabner Friedhofs) nahmen viele Wolfsgrabner, aber auch einige externe Besucher teil.  
Musikalisch umrahmt und begleitet vom Bläserensemble Embacher**



**Auf den Spuren von Jakob Prandtauer und Daniel Gran ging die Stadtführung am 23. April durch die historische Innenstadt und zum Dom von St. Pölten.**



+++++

## **Wanderung auf den Troppberg 11. Juni 2026**

**Große Troppbergrunde Nord – Weglänge: ca. 11 km – Gehzeit: 4,5 Stunden**  
**GH Rieger – Sandling – Schlieflgraben - Rabenstein – Troppbergwarte –**  
**GH Rieger**

**Start: Parkplatz Gasthof Rieger 8h30 - Mittagessen ca. 13 h im Gasthof**  
**Für die Anfahrt zum GH Rieger, Irenental, Strohzoigl 67 (knapp 10 km)**  
**ev. Fahrgemeinschaften bilden.**

**Die Wanderung findet nur bei niederschlagsfreiem Wetter statt.**

**Anmeldung erbeten bei Traude Lechner 0676/3317264 telefonisch oder**  
**WhatsApp.**



# Pfarrverbandsmesse

mit Verabschiedung von  
Pfarrer Marcus

EINLADUNG

Sonntag 21. Juni  
10 Uhr

Pfarrkirche Purkersdorf

Musikalische Gestaltung:  
Chorgemeinschaft Wienerwald  
&  
Purkersdorfer Kirchenensemble

-----  
anschl. Agape in der Kirche



+++++

## HEILIGE DES MONATS

Die heilige Blandina: Standhaft im Glauben  
(ca. 162 – 177 n. Chr.)

Ihr Gedenktag ist der 2. Juni.

Blandina von Lyon gilt als Vorbild unerschütterlicher Tapferkeit. Als junge Sklavin wurde sie wegen ihres christlichen Glaubens grausam gefoltert.

Doch das Wunder geschah in der Arena: Wilde Tiere weigerten sich, sie anzugreifen, und selbst glühende Eisen brachen ihren Geist nicht. Durch ihr furchtloses Zeugnis gab sie anderen Märtyrern Kraft. Sie erinnert uns daran, dass Gottes Stärke gerade in den Schwachen mächtig ist.

Die heilige Blandina ist die Schutzpatronin für mehrere Gruppen und Orte. Aufgrund ihrer eigenen Lebensgeschichte und ihrer Standhaftigkeit gilt sie als Patronin für: Dienstmägde und Dienstboten (da sie selbst eine Sklavin war), junge Mädchen und Jungfrauen, Menschen, die Mut und Beharrlichkeit in großen Widrigkeiten brauchen

Zudem ist sie die Stadtpatronin von Lyon (Frankreich) sowie von Posta Fibreno (Italien).



Wir laden sehr herzlich ein zum



## HERZ - JESU - FEST

### ANBETUNG

vor dem ausgesetzten  
**ALLERHEILIGSTEN**  
in der Pfarrkirche

Freitag, 12.06.26 von 8 Uhr  
durchgehend bis Samstag, 13.06.26,  
18.30 Uhr,  
anschl. Vorabendmesse

## FEIERLICHE FESTMESSE

Sonntag, 14.06.2026 um 9.30 Uhr  
auf der Pfarrwiese (**KEIN** Livestream)  
(bei Schlechtwetter im Pfarrsaal **MIT** Livestream)  
anschl. Prozession durch den Ort

### Achtung - Neue Route:

Pfarrsaal-Hauptstraße  
1. Altar beim Kriegerdenkmal,  
dann Hauptstraße in die Edi Linser Straße zum 2. Altar,  
dann wieder retour zur Kirche, dort Schlussegnen!

Danach Frühschoppen im Pfarrsaal

# Juni 2026 – Pfarre Wolfsgraben - TERMINE

<u>Einladung</u>	<u>Wann?</u>	<u>Von Uhr</u>	<u>Wo?</u>
Fronleichnam, Hl. Messe, anschl. kleine Prozession	04.06. Donnerstag	09:30	Pfarrkirche
Hl. Messe	07.06. Sonntag	09:30	Pfarrkirche
Eucharistische Anbetung, durchgehend bis 18 Uhr	12.06. Freitag bis 13.06. Samstag	08:00	Pfarrkirche
<u>Herz Jesu Fest, Hl. Messe bei Schönwetter auf der Pfarrwiese</u> <u>(dann KEIN Streaming), bei Schlechtwetter im Pfarrsaal (MIT Streaming),</u> <u>Prozession durch den Ort, anschl. Frühschoppen</u>	14.06. Sonntag	09:30	Pfarrwiese oder Pfarrsaal
Pfarrverbandsmesse, in Pfarrkirche Purkersdorf, anschl. Agape – KEIN STREAMING und KEINE Hl. Messe in Wolfsgraben	21.06. Sonntag	10:00	Purkersdorf Pfarrkirche
Plauder- Café der Senioren	24.06. Mittwoch	15:00	Pfarrsaal
Kinder- und Familienmesse, Segnung der SchulanfängerInnen und Geburtstagskinder, anschl. Pfarr Café der MINIS	28.06. Sonntag	09:30	Pfarrsaal

*Alle Sonn- und Feiertagsmessen in der Kirche u. im Pfarrsaal werden mittels Livestream übertragen*

<u>REGELMÄSSIGE Termine:</u>	<i>Pfarre Wolfsgraben</i>	
Sonn- u Feiertagsmessen –	jeden Sonntag und Feiertag	09:30
Wochentags Messen <b>in der Pfarrkirche - siehe Gottesdienstordnung</b>	Donnerstag	08:00
	Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag	18:30
	Freitag nach Hl. Messe	19:15
„Stunde der Barmherzigkeit“, Beichtgelegenheit	Täglich	18:00
Rosenkranz	Donnerstag, 11.06.	19:15
Glaubensgespräch	Mittwoch, Termin noch offen	19:15
Mitarbeiterkreis	Montag, Donnerstag und Sonntag	18:30
Vesper	Jeden Mittwoch	09:15
Kleinkinderkreis	Mittwoch, 03.06. und 17.06.	16:30
Jungcharstunden	Termine noch nicht festgelegt	19:00
Jugendgruppe „#Jesus lebt“	Montag, Termin noch nicht festgelegt	19:15
Jugendgruppe „Jesus Gang“	Dienstag, Termin noch nicht festgelegt	19:15
Jugendgruppe „Jesus und die 14 Basiguschs“		
Beichtgelegenheit im Pfarrhof nach Voranmeldung		

## Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion u Hersteller: Pfarre Wolfsgraben,  
Hauptstr. 27, 3012 Wolfsgraben, Tel. +43 (0)664 88 98 13 00, DVR: 0029874 (12214)

Offenlegung nach § 25 Medien G.:

Vertretungsbefugtes Organ d. Medieninhabers: Pfarrer Dr. Marcus König, Adresse wie Pfarre  
Grundlegende Richtung d. Pfarrblattes: Informationen über d. katholischen Glauben u. die Pfarre  
E-Mail: [pfarre.wolfsgraben@kabsi.at](mailto:pfarre.wolfsgraben@kabsi.at) Homepage: [www.pfarre-wolfsgraben.at](http://www.pfarre-wolfsgraben.at)

Konto Nr.: AT11 3266 7000 0006 9591 lautend auf Röm. Kath. Pfarramt Wolfsgraben

Pfarrer Dr. Marcus König – nach Vereinbarung: 0664 5049580

Pfarrvikar P. Erich – nach Vereinbarung: 0664 62 16874; Mail: [p.erich@kalasantiner.at](mailto:p.erich@kalasantiner.at)

Diakon Thomas Wallisch – nach Vereinbarung: 0664 8854 3961

Koordination und Design: Walter Schattowits, mail: [walter.schattowits@kpr.at](mailto:walter.schattowits@kpr.at)

Kanzleistunden: jeden Mittwoch 09-12 Uhr und nach (telefonischer) Vereinbarung